



Rubrik: Gerichtliche Entscheide und Vorladungen im SHAB
Unterrubrik: Handelsgerichtsentscheid
Publikationsdatum: SHAB - 12.07.2019
Meldungsnummer: UV01-0000000576
Kanton: AG

Publizierende Stelle:
Handelsgericht des Kantons Aargau, Obere Vorstadt 40,
5000 Aarau

Entscheid betreffend Organisationsmangel Invor AG

Klagende Partei:
Kanton Aargau vertreten durch das Handelsregisteramt

SHAB)
Aarau, 11. Juli 2019
Handelsgericht des Kantons Aargau, 2. Kammer
Entscheiddatum: 11.07.2019

Beklagte Partei:
Invor AG
CHE-148.930.613
Kirchstrasse 1
5605 Dottikon
Verfügung vom 11. Juli 2019
Gesuchstellerin
Helvetia Sammelstiftung für Personalvorsorge, St. Alban-Anlage 26, 4002 Basel
Gesuchsgegnerin
Invor AG, Kirchstrasse 1, 5605 Dottikon
Gegenstand

Gerichtliche Entscheidungsinstanz:
Handelsgericht des Kantons Aargau
Obere Vorstadt 40
5000 Aarau

Summarisches Verfahren betreffend Mängel in der Organisation der Gesellschaft (Art. 731b OR)

Der Vizepräsident verfügt:

1.

Der Gesuchsgegnerin wird eine letzte, nicht erstreckbare Frist von 10 Tagen zur Erstattung einer schriftlichen Antwort angesetzt. Damit wird die Androhung verbunden, dass das Gericht bei erneuter Säumnis einen Endentscheid fällt (Art. 219 ZPO i.V.m. Art. 223 Abs. 2 ZPO).

2.

Es gilt kein Stillstand der Fristen (Art. 145 Abs. 2 ZPO).

3.

Bleibt die Gesuchsgegnerin säumig und liegt ein Mangel in der Organisation der Gesellschaft vor, so ordnet das Gericht die Auflösung der Gesuchsgegnerin und die Liquidation nach den Vorschriften über den Konkurs an (Art. 731b Abs. 1 Ziff. 3 OR).

Zustellung an:

die Gesuchsgegnerin (via öffentliche Bekanntmachung im